

WERKSTOFF BETON:

Endprodukte aus Beton kommen überwiegend im Außenbereich zum Einsatz. Somit ist **dieses Naturprodukt thermischen Spannungen unterworfen**. Solche Spannungen können ggf. zu einzelnen **Haarrissbildungen an der Oberfläche** des Produktes führen. Dies ist **kein Mangel** und beeinträchtigt die Funktionalität des Produktes keineswegs. Nicht das Betongefüge reißt, lediglich die Zementschlämme an der Außenhaut. Die Selbstheilungskräfte des Betons lassen Haarrisse im Laufe der Jahre durch die Zurückbildung der Zementschlämme verschwinden.

Das von Ihnen erworbene Produkt wurde **aus einem faserarmierten Hochleistungsbeton hergestellt**. Somit kann das Produkt selbst bei einer aufgetretenen Haarißbildung gefahrlos und problemlos montiert werden.

AUFBAU:

Den Betondeckel nach oben schieben und abnehmen. Die mitgelieferten Holzbretter mit den Holzdübeln zusammenstecken. Je nach Fledermausart, kann der Abstand der Bretter zueinander variieren! Das obere Brett sollte am Betondeckel anliegen. Dahinter sollten sich zwei Kammern ergeben.

Die mitgelieferten Klebegummis seitlich an die Kastenwand kleben um das herauskippen der Bretter zu verhindern.



BEFESTIGUNG:

Verwenden Sie für die Montage der Nistkästen nur für den **Einsatz im Außenbereich geeignetes Befestigungsmaterial**. Achten Sie darauf, dass die verwendeten Schraubenköpfe mit einer **ausreichend großen Beilagscheibe** versehen werden, welche die Montagelöcher an der Innenseite der Rückwand des Nistkastens voll abdecken.

Ziehen Sie **die Schrauben nicht zu fest an**, da bei einer Überbelastung die Gefahr einer Rißbildung an den Montagelöchern erhöht sein kann.

Für die Aufhängung **am Baum** eignet sich eine witterungsbeständige **Reepschnur** (mind. 6 mm), welche mit ausreichend **großen Unterlegscheiben** durch die Verschlussstopfen hindurch befestigt wird.

WICHTIG:

Die **Kunststoff-Verschluss-Stopfen sollten in den Löchern verbleiben** und die Verschraubung an der Fassade, oder die Aufhängung am Baum, durch diese hindurch stattfinden. **Dadurch wird Luftzug im Innern vermieden.**